Lufthansa City Center

Vietnam

Botschaften und Konsulate

In Deutschland

Botschaft der Sozialistischen Republik Vietnam mit Konsularabteilung, Berlin
Elsenstraße 3
12435 Berlin

Sprechzeit: Mo, Mi, Fr 9-12.30, 14-17.30 Uhr

Tel.: (0 30) 53 63 01 08
Tel. Visa-Abteilung: (0 30) 53 63 01 02
Fax: (0 30) 53 63 02 00
E-Mail: **berlin@vietnambotschaft.org**
Homepage: **www.vietnambotschaft.org**

Zuständigkeit: Bundesrepublik Deutschland

Generalkonsulat der Sozialistischen Republik Vietnam, Frankfurt/M.
Siesmeyerstraße 10
60323 Frankfurt/M.

Sprechzeit: Mo bis Fr 9 bis 12 Uhr, 14-17 Uhr

Tel.: (0 69) 79 53 36 50
Fax: (0 69) 795 33 65 11
E-Mail: **gkvvietnam_frankfurt@mofa.gov.vn**

Zuständigkeit: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland

In Österreich

Botschaft der Sozialistischen Republik Vietnam, Wien
Felix-Mottl-Straße 20
1190 Wien

Sprechzeit: Mo, Mi, Fr 9-12, 14-16 Uhr

Tel.: (01) 368 07 55
Tel. Visa-Abteilung: (01) 368 07 55 10
Fax: (01) 368 07 54
E-Mail: **embassy.vietnam@aon.at**

Zuständigkeit: Österreich
(für Visa-Angelegenheiten)

In der Schweiz

Botschaft der Sozialistischen Republik Vietnam Konsularabteilung, Bern
Schlösslistrasse 26
3008 Bern

Sprechzeit: Mo bis Fr 9-12 Uhr, 14-17 Uhr

Tel.: (031) 388 78 78
Fax: (031) 388 78 79
E-Mail: **vietsuisse@bluewin.ch**
Homepage: **www.vietnamconsulate.ch**

Zuständigkeit: Schweiz
(für Visa-Angelegenheiten)

Consulat de la République socialiste du Vietnam , Le Grand-Saconnex
Chemin des Corbillettes 30
1200 Le Grand-Saconnex

Sprechzeit: Mo bis Fr 9-12 Uhr

Tel.: (022) 798 24 85
Fax: (022) 798 24 69
E-Mail: **vietsuisse@bluewin.ch**

nur die Kantone Fribourg, Genève, Jura, Neuchatel, Waadt und Wallis
(für Visa-Angelegenheiten)

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

Alle Rechte gehören TIP Touristik-Informations-Programme GmbH

Lufthansa City Center

Vietnam

Impfungen und Gesundheit

Hinweise

ACHTUNG: Es sind seit längerer Zeit keine neuen Fälle von Vogelgrippe bei Geflügel und Menschen in Vietnam aufgetreten. Trotzdem sollten Reisende vorerst keine Geflügelfarmen und Märkte, auf denen lebendes Geflügel angeboten wird, aufsuchen. Andere Reiseempfehlungen/-einschränkungen ergeben sich nicht.
Dengue-Fieber: In den letzten Monaten war erneut ein Anstieg von Dengue-Fieber im Gebiet Ho-Chi-Minh-Stadt und dem Mekong-Delta zu verzeichnen. Reisende sollten tagsüber die allgemeinen ➥**SCHUTZMASSNAHMEN** zur Vermeidung von Insektenstichen beachten.

Kurzinformation

Vorgeschriebene Impfungen

Keine bei Einreise direkt aus Europa.
Gelbfieber bei Einreise aus ➥**INFEKTIONSGEBIETE**N.

Empfohlene Impfungen

Hepatitis A, Typhus.

Malaria

Risiko nur regional, dort allgemeine ➥**SCHUTZMASSNAHMEN**.
Medikament (Stand-by-Therapie) zur Behandlung von Malaria ➥**MALARIA APT** oder ➥**MALARIA ALT** mitführen.

Impfvorschriften bei Einreise

Bei Einreise direkt aus Europa: Keine.
AUSNAHME: Gelbfieberimpfung zwingend vorgeschrieben für Reisende, die sich innerhalb der letzten 6 Tage vor ihrer Ankunft im Reiseland in ➥**INFEKTIONSGEBIETE**N aufgehalten oder diese transitiert haben.
Befreit von dieser Regelung sind Kinder unter einem Jahr sowie Transitreisende, die, aus infektionsfreien Gebieten kommen, ein Infektionsgebiet nur transitieren und dort den Flughafen nicht verlassen.

Empfohlene Impfungen

BEI KINDERN sollte ein altersentsprechender Impfschutz gemäß ➥**IMPFKALENDER** vorliegen, bevor zusätzlich empfohlene Impfungen durchgeführt werden.
Grundsätzlich sollte auch bei ERWACHSENEN der Impfschutz gegen TETANUS, DIPHTHERIE und POLIO überprüft und ggf. aufgefrischt werden.
Spätestens 6 Wochen vor Abreise mit dem Arzt den PERSÖNLICHEN IMPFPLAN besprechen!
HEPATITIS A: Auch wenige Tage vor Abreise kann mit aktiven Impfstoffen als Einmaldosis ein ausreichender Schutz aufgebaut werden. Nach 6-12 Monaten sollte die Impfung wiederholt werden, um einen mehrjährigen Impfschutz sicherzustellen.
Bei INDIVIDUALREISEN unter schlechten hygienischen Bedingungen zusätzlich:
TYPHUS: Spätestens 10 Tage vor Abreise sollte mit Injektionsimpfung (1 Dosis) oder Schluckimpfung (3 Kapseln) begonnen werden.

Malaria

Malaria-Situation

Ein Malariarisiko besteht ganzjährig in ländlichen Gebieten des Landes.
Malariaübertragungen vor allem in den hügeligen, bewaldeten Gebieten Vietnams, auch in Küstenregionen im und südlich des Mekong-Deltas. Erhöhtes Risiko während und kurz nach den Regenzeiten, vor allem in den Hochlandprovinzen südlich des 18. Breitengrades unterhalb 1.500 m (Dak Lak, Dak Nong, Gia Lai, Kon Tum und Binh Phuoc).
Kein Übertragungsrisiko in Zentren städtischer Gebiete (z.B. Ho Chi Minh City/Saigon, Hanoi, Haiphong, Da Nang), in den Küstenregionen nördlich von Nha Trang sowie im Mündungsgebiet des Roten Flusses.
Malaria wird durch den Stich eines Moskitos meist in der Zeit zwischen Abenddämmerung und Sonnenaufgang auf den Menschen übertragen.

Malaria-Prophylaxe

Mit dem Arzt ANWENDUNGSBESCHRÄNKUNGEN und DOSIERUNG der Medikamente für die Prophylaxe besprechen!

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

Alle Rechte gehören TIP Touristik-Informations-Programme GmbH

Vietnam

Impfungen und Gesundheit

A) Allgemeine ➥**SCHUTZMASSNAHMEN**
Der Schutz vor Moskitostichen ist die wichtigste Vorbeugemaßnahme gegen Malaria!
B) Zusätzlich sollte ein Medikament zur Behandlung (Stand-by-Therapie) von Malaria ➥**MALARIA APT** oder ➥**MALARIA ALT** mitgeführt werden.

Wichtige Hinweise

Personen, die sich länger als 3 Monate in Vietnam aufhalten, müssen einen negativen HIV-Test vorweisen. Dieses gilt auch für vietnamesische Staatsbürger, die dauerhaft im Ausland leben und zu Besuch nach Vietnam kommen.
Kurzfristige Änderungen der Bestimmungen sind möglich. Rechtzeitig mit Botschaft/Konsulat in Verbindung setzen.
Zu Beginn der Reise sich nicht zu lange der Sonne aussetzen, Sonnenbrille und Kopfbedeckung tragen sowie ein Sonnenschutzpräparat mit ausreichendem Lichtschutzfaktor (je nach Hauttyp Faktor 8 und höher) anwenden.
Beim Baden im Meer oder in Schwimmbecken mit gechlortem Wasser besteht im Prinzip kein Infektionsrisiko. Auf das Baden in Binnengewässern sollte man verzichten.
Bei Durchfallerkrankungen ist immer auf eine ausreichende Flüssigkeits- und Elektrolytzufuhr zu achten. Abgepackte Glukose-Elektrolyt-Mischungen sind im Handel erhältlich und gehören in jede Reiseapotheke.
Jeglichen Kontakt zu streunenden Hunden, Katzen oder zutraulich wirkenden Wildtieren vermeiden.
Insbesondere bei ungeschützten Sexualkontakten besteht grundsätzlich die Gefahr, sich schwerwiegende Infektionen, einschließlich der HIV-Infektion, zuzuziehen.
Die allgemeinen Hinweise zu ➥**NAHRUNGSMITTEL**N UND TRINKWASSER sind zu beachten.

Ärztliche Hilfe

HO CHI MINH CITY/SAIGON: SOS International Clinic, 65 Nguyen Du Street, District 01, Ho Chi Minh City, Tel. (08) 829 85 20.
HANOI: SOS International Clinic Central Building, 31, Ha Ba Trung Hoa Kiem District, Hanoi, Tel. (04) 934 05 55.

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

Alle Rechte gehören TIP Touristik-Informations-Programme GmbH

Lufthansa City Center

Vietnam

Impfungen und Gesundheit

Weitere Informationen - Impfungen und Gesundheit

SCHUTZMASSNAHMEN
- In den Abend- und Nachtstunden im Freien möglichst helle langärmelige Kleidung und lange Hosen tragen.
- Unbedeckte Hautstellen mit einem mückenabwehrenden Mittel einreiben.
- In klimatisierten Räumen Türen und Fenster geschlossen halten.
- Wenn Moskitos in den Schlafraum gelangen können, unbedingt ein intaktes Moskitonetz verwenden. Es ist darauf zu achten, dass es allseits unter die Matratze geschlagen wird.
- Abends im Schlafraum ein Insektenvertilgungsmittel sprühen.

INFEKTIONSGEBIETE
GELBFIEBER-INFEKTIONSGEBIETE

ACHTUNG:
Alle Länder innerhalb der Gelbfieber-Endemiezonen können von den Einreisebehörden als INFEKTIONSGEBIETE angesehen werden. Deswegen ist, aus folgenden Ländern kommend, eine Impfung gegen Gelbfieber ratsam.

In AFRIKA:
Angola, Äquatorialguinea, Äthiopien, Benin, Burkina Faso, Burundi, Côte d'Ivoire, Demokratische Republik Kongo, Gabun, Gambia, Ghana, Guinea, Guinea-Bissau, Kamerun, Kenia, Kongo, Liberia, Mali, Niger, Nigeria, Ruanda, Sambia, Sao Tomé & Principe, Senegal, Sierra Leone, Somalia, Sudan, Tansania, Togo, Tschad, Uganda, Zentralafrikanische Republik.
In SÜD- und MITTELAMERIKA:
Argentinien, Bolivien, Brasilien, Ecuador, Französisch Guayana, Guyana, Kolumbien, Panama, Paraguay, Peru, Suriname, Trinidad und Tobago, Venezuela.

MALARIA APT
Keine Chemoprophylaxe empfohlen, Medikamente zur Notfallbehandlung (Stand-by-Therapie)

Atovaquon-Proguanil (Malarone®).

MALARIA ALT
Medikament zur Notfallbehandlung (Stand-by-Therapie)

Artemether-Lumefantrin (Riamet ®)

IMPFKALENDER für Säuglinge, Kinder und Jugendliche

AB VOLLENDETEM 2. LEBENSMONAT:
1. Impfung Tetanus/Diphtherie/Pertussis
1. Impfung Polio/Hib/Hepatitis B
1. Impfung Pneumokokken

AB VOLLENDETEM 3. LEBENSMONAT:
2. Impfung Tetanus/Diphtherie/Pertussis
2. Impfung Polio/Hib/Hepatitis B
2. Impfung Pneumokokken

AB VOLLENDETEM 4. LEBENSMONAT:

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

Alle Rechte gehören TIP Touristik-Informations-Programme GmbH

Lufthansa City Center

Vietnam

Impfungen und Gesundheit

3. Impfung Tetanus/Diphtherie/Pertussis
3. Impfung Polio/Hib/Hepatitis B
3. Impfung Pneumokokken

AB VOLLENDETEM 11. LEBENSMONAT:
4. Impfung Tetanus/Diphtherie/Pertussis
4. Impfung Polio/Hib/Hepatitis B
4. Impfung Pneumokokken

SOWIE
1. Impfung Mumps/Masern/Röteln
UND
1. Impfung Varizellen (Windpocken)

AB VOLLENDETEM 12. LEBENSMONAT:
1. Impfung Meningokokken C

AB VOLLENDETEM 15. LEBENSMONAT:
2. Impfung Mumps/Masern/Röteln
2. Impfung Varizellen (Windpocken)

AB VOLLENDETEM 5. BIS 6. LEBENSJAHR:
Tetanus/Diphtherie/Pertussis

AB VOLLENDETEM 9. BIS 17. LEBENSJAHR:
Tetanus/Diphtherie/Pertussis
Polio

SOWIE
Hepatitis B für Ungeimpfte oder Komplettierung der Impfung.

Für Menschen ab dem 60. LEBENSJAHR Impfung:
gegen Influenza (Virusgrippe) - jährlich
gegen Pneumokokken - alle 6 Jahre

NAHRUNGSMITTEL UND TRINKWASSER
Gut durchgegarte und heiß servierte Speisen, heißer Kaffee und Tee, kohlensäurehaltige Getränke, Bier und Wein sind in der Regel hygienisch unbedenklich.
Unzureichend erhitzte Speisen, nicht pasteurisierte Milchprodukte (z.B. Frischmilch, Speiseeis) sowie Obstarten, die nicht geschält werden können, sind gesundheitsgefährdend. Das Trinken von Leitungswasser ist riskant. Keine Eiswürfel in Getränken.
Faustregel: NICHTS ESSEN, DAS NICHT GEKOCHT ODER GESCHÄLT WERDEN KANN!

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

Alle Rechte gehören TIP Touristik-Informations-Programme GmbH

Lufthansa City Center

Vietnam

Ein- und Durchreise

Hinweise

Einreise für Deutsche (Kurzfassung)

Visum notwendig, dazu u. a. der bei Ankunft 6 Monate gültige Reisepass, vietnamesische Referenznummer über Reisebüro (ohne Reisebüro längere Antragsdauer). Antragsdauer ca. 2 Wochen.

Sonstige Informationen

SPERRGEBIETE: Vom Besuch ausgeschlossen sind militärische Sperrgebiete, die nicht immer als solche gekennzeichnet sind bzw. nur Schilder auf Vietnamesisch tragen, sowie das unmittelbare Grenzgebiet, das ebenfalls nicht immer ausreichend gekennzeichnet ist und dessen Ausdehnung bzw. Abstand vom tatsächlichen Grenzverlauf von den örtlichen Behörden oft willkürlich interpretiert wird. Bei beabsichtigten Besuchen in Grenznähe müssen gesondert zu beantragende Genehmigungen des Ministeriums für öffentliche Sicherheit mitgeführt werden. Da diese Gebiete auch kurzfristig zu "restricted areas" erklärt werden können, empfiehlt sich für Reisende, die abseits der üblichen Touristenziele unterwegs sind, vor Reiseantritt eine Rückfrage bei den örtlichen Volkskomitees oder Polizeibehörden.
KRANKENVERSICHERUNG: Allen Reisenden wird dringend empfohlen, vor Reiseantritt eine private Auslandsreisekrankenversicherung für die Dauer des Aufenthalts abzuschließen, die alle medizinischen Ausgaben abdeckt. Außerdem sollte ein Ambulanz-Rettungsflug im Leistungskatalog eingeschlossen sein.

Restriktionen

Vor dem 1. Januar 2006 ausgestellte griechische Reisepässe wurden von der griechischen Regierung für ungültig erklärt. Inhaber solcher Dokumente sollten sich beim Konsulat ihres Reiselandes über die Akzeptanz ihres Reisepasses informieren.

Notwendige Nachweise bei Einreise

* Alle Reisenden müssen bei Einreise im Besitz ausreichender Geldmittel für den gesamten Aufenthalt und ihrer Rück- oder Weiterreisetickets sein. Ein Rück- oder Weiterreiseticket ist jedoch nicht notwendig für Reisende, die im Besitz eines Visums sind.
* Es ist ratsam, immer einige zusätzliche Passbilder (Schwarz-Weiß-Aufnahmen) mitzunehmen.

Reisende unter 21 Jahren

* Für Minderjährige, die einen anderen Nachnamen als der mitreisende Elternteil haben, muss anhand von entsprechenden Dokumenten die Verwandtschaft nachgewiesen werden, z.B. durch eine Geburtsurkunde.

Einreise ohne Visum

Hinweise

Vom Visumzwang befreit sind:

Staatsangehörige der Länder

Für einen vorübergehenden Aufenthalt (höchstmögliche Aufenthaltsdauer vermerkt) mit ihrem bei Einreise mindestens noch drei Monate gültigen Reisepass die Staatsangehörigen von
Brunei - 14 Tage
Dänemark - 15 Tage
Finnland - 15 Tage
Indonesien - 30 Tage
Japan - 15 Tage
Korea-Süd - 15 Tage
Laos - 30 Tage
Malaysia - 30 Tage
Norwegen - 15 Tage
Philippinen - 21 Tage
Schweden - 15 Tage
Singapur - 30 Tage
Thailand - 30 Tage

Reisende mit Besonderheiten

Visumfrei sind außerdem Reisende, die im Besitz einer für Vietnam gültigen "APEC Business Travel Card" (ABTC) und ihres bei Einreise noch mindestens 3 Monate gültigen nationalen Reisepasses sind. Die Karte muss den Vermerk "VNM" auf der Rückseite tragen.

Reisende mit diplomat. Sonderausweisen

Mit den genannten Sonderausweisen
- mit Diplomatenpass die Staatsangehörigen von Brasilien und Frankreich für einen Aufenthalt von maximal 90 Tagen;
- mit Diplomaten- oder Dienstpass die Staatsangehörigen von Afghanistan, Albanien, Algeri-

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

Alle Rechte gehören TIP Touristik-Informations-Programme GmbH

Vietnam

Währung

Währungseinheit: Dong (D)
1 Dong = 10 Hào = 100 Xu.
1 Euro = ca. 19.410,41 D
1 US-$ = ca. 12.818,85 D
Einfuhr Fremdwährung: unbeschränkt. US-$, auch in kleinen Stückelungen, empfohlen.
Einfuhr Landeswährung: nicht erlaubt
Deklaration: Ja - bei der Einfuhr von Fremdwährung im Gegenwert von über 7.000 US-$.
Ausfuhr Fremdwährung: in Höhe der deklarierten Einfuhr abzüglich umgetauschter Beträge.
Ausfuhr Landeswährung: nicht erlaubt
Umtauschempfehlung: im Reiseland
Umtausch: Immer nur den unmittelbar benötigten Geldbetrag in Dong umtauschen und zwar in offiziellen Wechselstuben. An den Landgrenzen gibt es keine Umtauschmöglichkeit. Umtauschbelege und Rechnungsquittungen gut aufbewahren. Banken in Hanoi und Ho Chi Minh City wechseln auch Euro, Britische Pfund, Schweizer Franken, Yen und Baht; in anderen Städten können oft nur US-$ in neuen Scheinen getauscht werden.
Internationale Kreditkarten: Ja - werden von größeren Hotels, verschiedenen Reisebüros, internationalen Autovermietern und teilweise in größeren Geschäften akzeptiert (hohe Gebühren). In kleineren Städten und ländlichen Gebieten ist Barzahlung üblich.
Geldautomat: Ja - in größeren Städten für Kreditkarten und Maestro-Card.
Reiseschecks: Ja - in US-$ (in Hotels und Banken der größeren Städte).

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

Alle Rechte gehören TIP Touristik-Informations-Programme GmbH

Vietnam

Reisewege und Verkehrsmittel

Flugzeug

Fluganreise

Nach Hanoi, Flughafen Noi Bai (HAN), von Frankfurt/M. 2mal wöchentlich direkt, täglich mit Umsteigen in Hongkong. Verbindungen über Paris/Frankreich oder Bangkok/Thailand sind auch möglich.
Ins ca. 45 km entfernte Stadtzentrum beträgt die Fahrzeit ca. 45 Minuten - 1 Stunde. Es fährt ein Shuttle-Bus mit Minibus (Fahrpreis ca. 2 US-$), der öffentliche Bus Nr. 7 alle 15 Minuten (Fahrpreis ca. 2.500 D) oder ein Taxi (Preis verhandeln).
Nach Ho Chi Minh City (Saigon), Flughafen Tan Son Nhat (SGN), von Frankfurt/M. 2mal wöchentlich direkt, täglich mit Umsteigen in Hongkong und 4mal wöchentlich mit Umsteigen in Paris/Frankreich.
Ins ca. 7 km entfernte Stadtzentrum fährt der Airport-Bus Nr. 152 (Fahrpreis ca. 1.000 D) oder ein Taxi (Fahrpreis ca. 60.000 D oder ca. 4 US-$, unbedingt auf angeschalteten Taxameter achten).
Nach Danang, Flughafen Danang International (DAD), von Frankfurt/M. 3mal wöchentlich mit Umsteigen in Bangkok/Thailand.
Von Bangkok/Thailand gibt es mehrmals täglich Flüge nach Hanoi, Ho Chi Minh City und Danang.

Fluggastgebühr

In Vietnam werden folgende Gebühren erhoben:
* internationale Abflüge
ab Ho Chi Min City und Hanoi 14 US-$
ab Danang 8 US-$
* nationale Flüge
ab Hanoi (Noi Bai) 20.000 Dong
ab Ho Chi Minh City (Tan Son Nhat) 20.000 Dong
ab Haiphong (Cat Bi) 20.000 Dong
ab Danang 20.000 Dong
ab anderen Flughäfen 10.000 Dong
Besonderheit: Bei einem internationalen Flug mit Zwischenstopp an einem weiteren nationalen Flughafen entstehen beide Male Gebühren!

Flüge in Nachbarländer

VON HANOI unter anderem nach Bangkok/Thailand, Hongkong, Kuala Lumpur/Malaysia, Siem Reap/Kambodscha, Singapur, Vientiane/Laos.
VON HO CHI MINH CITY unter anderem nach Bangkok/Thailand, Hongkong, Kuala Lumpur/Malaysia, Phnom Penh/Kambodscha, Pusan/Korea-Nord und Siem Reap/Kambodscha.
VON DANANG unter anderem nach Bangkok/Thailand.

Flüge innerhalb des Landes

Vietnam Airlines (VN) verbindet regelmäßig die Städte Hanoi, Ho-Chi-Minh-Stadt, Da Nang, Hue und Nha Trang.
Regelmäßige Flugverbindungen bestehen von Hanoi sowie Ho-Chi-Minh-City aus nach Vinh, Qui Nhon, Dalat, Buon Ma Thuot, Pleiku und Phu Quoc.
Außerdem können bei der Northern Airport Service Company Helikopterflüge von Hanoi nach Halong Bay gebucht werden.
Von Danang angeflogen werden die Städte Buon Ma Thuot, Pleiku und Qui Nhon.
Von Haiphong wird regelmäßig Ho Chi Minh City angeflogen.

Flugpreisermäßigung

Es gibt Airpässe, mit denen Coupons für mehrere Flüge innerhalb Asiens erworben werden können. Einer davon ist der Asean Hiphop Pass für ca. 399 US-$ für 3 Flüge, bis zu drei weitere Wahlflüge können hinzugenommen werden für jeweils 150 US-$. Weitere Informationen können bei den asiatischen Fluggesellschaften eingeholt werden.

Kraftfahrzeug

Kfz-Anreise

Grenzübergänge

Mit dem eigenen Kraftfahrzeug kann nur von Kambodscha aus nach Vietnam eingereist werden. Achtung: Es werden in Kambodscha weder der nationale noch der internationale Führerschein anerkannt!
China, Volkrepublik: An drei Grenzübergängen ist der Übertritt von Ausländern möglich (von 7-16 Uhr vietnamesischer Zeit geöffnet): Fri-

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

Alle Rechte gehören TIP Touristik-Informations-Programme GmbH

Vietnam

Reisewege und Verkehrsmittel

endship Pass bei Dong Dang (die Grenze selber muss zu Fuss überquert werden); Hekou - Lao Cai liegt auf der Bahnstrecke von Kunming/ China nach Hanoi, die allerdings nicht durchgängig besteht (3 km Taxi/Motorrad dazwischen); Dongxing - Mong Cai.
Kambodscha: Der Grenzübergang Moc Bai wird von Bussen von Phnom Penh nach Ho Chi Minh City verwendet. Der Grenzübergang Kaam Samnor - Vinh Xuong (in der Nähe von Chau Doc) ist ein Grenzübergang am Mekong, hier fahren Schiffe z.B. zwischen Siem Reap und Ho Chi Minh City.
Laos: Der Grenzübergang Tay Trang in der Provinz Dien Bien ist für Ausländer nach wie vor nicht geöffnet. Offen sind Lao Bao - Donsavanh; Cau Treo- Nam Phao am Cau Treo/Kaew Neua Pass zwischen Vientiane und Hanoi; Na Meo - Nam Can (nicht empfehlenswert).

Grenzdokumente

Ein Carnet de passages muss mitgeführt werden. Dazu unbedingt Fahrzeugpapiere, Haftpflichtversicherung.

Führerschein/Kennzeichen

In Vietnam werden weder der nationale noch der internationale Führerschein anerkannt.

Straßenverkehr in Nachbarländer

Es existieren Straßenverbindungen von Kambodscha und Laos nach Vietnam, ihre Benutzung ist jedoch eingeschränkt. Die Grenzübergangstellen nach China sind für den Kfz-Verkehr und einige Reisebusse geöffnet.

Straßenverkehr innerhalb des Landes

Straßennetz

Das Straßennetz besteht aus ca. 93.300 km Straßen, davon sind ca. 24.000 asphaltiert. Der Ho Chi Minh Highway wurde bereits teilweise eröffnet; ca. 700 km stehen derzeit zur Verfügung. Die vormals schlechten Straßenverhältnisse verbessern sich ständig. Die Straßen im Landesinneren sind schlechter als an der Küste und während der Regenzeit häufig überschwemmt.
ACHTUNG: Der Straßenverkehr stellt eine starke Gefährdung dar. Bei der Anzahl der Verkehrstoten liegt Vietnam in der Weltstatistik ganz vorn, was vor allem auf die äußerst rücksichtslose Fahrweise sowie die steigende Zahl der Verkehrsteilnehmer zurückzuführen ist. Es wird daher um größtmögliche Vorsicht im Straßenverkehr gebeten und nachdrücklich davon abgeraten, während des Urlaubsaufenthalts zu touristischen Zwecken angemietete Pkw oder Mopeds eigenhändig in dem ungewohnten Verkehrschaos zu steuern.

Omnibus

Busse der Kategorien "local" oder "express" fahren in alle größeren Städte. Expressbusse halten seltener und erhalten bei Fähren den Vorzug. Beide sind ohne jeden Komfort und oft wenig fahrtüchtig, daher sind für längere Fahrten die sogenannten Touristenbusse zu empfehlen (etwas teurer als Expressbusse).

Mietwagen

Die Anmietung eines Mietwagens ist über die offiziellen Touristenbüros möglich, z.B. in Hanoi, Ho Chi Minh City oder Hue, eventuell auch über die Hotels; relativ teuer, Bezahlung in US-$.
Der nationale und internationale Führerschein werden nicht anerkannt. Auch wegen der Verkehrsverhältnisse und der Rechtsunsicherheit bei einem Unfall wird Reisenden dringend geraten, Wagen nur mit vietnamesischen Fahrern zu mieten (relativ kostengünstig).

Verkehrsvorschriften

Der Straßenverkehr stellt eine starke Gefährdung dar.
Rechtsverkehr.
Die HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT auf Highways und Landstraßen beträgt 80 km/ Stunde.
NOTRUFNUMMERN: Polizei 113, Unfallrettung 115, Feuerwehr 114.

Taxi

Taxis sind in Hanoi und Ho Chi Minh City ausreichend vorhanden. Sie können auf der Straße angehalten werden oder auch telefonisch bestellt werden. Der Preis beträgt ca. 14.000 Dong für die ersten 2 Kilometer, jeder folgende Kilometer 6.000 Dong. Eine Stadtfahrt in Ho Chi Minh City kostet dann ca. 30.000 Dong; Taxis können auch für einen bestimmten Zeitraum

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

Alle Rechte gehören TIP Touristik-Informations-Programme GmbH

Vietnam

Reisewege und Verkehrsmittel

gemietet werden, Preise etwa 20-25 US-$ pro Tag oder pro 100 km. Auch Fahrradtaxis/-Rikschas (Cyclos) können für 1-2 Passagiere gemietet werden, der Preis beträgt ca. 5.000 Dong für eine Fahrt im Zentrum (in Ho Chi Minh City ca. 5.000-10.000 Dong, hier sollen die Fahrradtaxis mittelfristig verschwinden).

Öffentlicher Nahverkehr

In Ho Chi Minh City verkehren Busse, in Hanoi Busse und Straßenbahnen. Die Busse der 56 Buslinien in Hanoi fahren laut Plan im 10-Minuten-Takt, die Fahrkarte kann man beim Kontrolleur für 3.000 Dong je Fahrt kaufen. In der Praxis kommt es durch chaotische Verkehrsverhältnisse und zahlreiche Staus jedoch oft zu Verspätungen. Für Touristen ist die Benutzung der Busse auch deshalb recht problematisch, weil nur vietnamesischsprachige Buspläne existieren.

Eisenbahn

Bahnverkehr in Nachbarländer

Es gibt eine Bahnverbindung von Hanoi nach Nanning und Peking/VR China (Fahrzeit ca. 48 Stunden inklusive ca. 3 Stunden an der Grenze), zweimal wöchentlich.

Bahnverkehr innerhalb des Landes

Schienennetz

Das Schienennetz umfasst 2.600 km, verbindet entlang der Küste die Städte Hanoi und Ho Chi Minh City und verbindet auch Hanoi mit Hai Phong und anderen Städten im Norden. Auf der Hauptstrecke Hanoi - Ho Chi Minh City verkehren Expresszüge (Fahrzeit ca. 30 Stunden), langsamere Züge (ca. 41 Stunden), ansonsten z.T. recht komfortable Fernzüge. Einzel- und Gruppenreisen können im Voraus gebucht werden (offizielle Touristenbüros in Hanoi, Ho Chi Minh City und Hue). Züge mit geraden Zahlen fahren nordwärts, die ungeraden Zahlen fahren südwärts. Die Abfahrtszeiten verändern sich häufig, werden an den Bahnhöfen angeschlagen und auch im Internet veröffentlicht.

Schiff

Schiffe/Fähren in Nachbarländer

Die größten Häfen sind Ho Chi Minh City, Vung Tau, Haiphong, Danang und Ben Thuy. Es gibt regelmäßige Schiffsverbindungen nach Hongkong, Singapur und Japan.

Schiffe/Fähren innerhalb des Landes

Es gibt Verbindungen zwischen den einzelnen vietnamesischen Häfen. In Ho Chi Minh City fährt eine Fähre über den Mekong ca. halbstündlich. Von Ho Chi Minh City können Boote für Ausflüge gechartert werden.

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

Alle Rechte gehören TIP Touristik-Informations-Programme GmbH

Lufthansa City Center

Vietnam

Landesdaten

Land und Leute

Lage

Die Sozialistische Republik Vietnam grenzt im Norden an die Volksrepublik China, im Westen an Laos und Kambodscha, im Osten an das Südchinesische Meer. Von Nord nach Süd beträgt die Längsausdehnung etwas über 2.000 km.
Fläche: 330.991 km².
Verwaltungsstruktur: 8 Regionen mit 64 Provinzen und 4 unabhängigen Stadtbezirken (Hanoi, Da Nang, Ho-Chi-Minh-City, Haiphong).

Einwohner

Bevölkerung: ca. 82,2 Millionen.
Städte: Hanoi (Hauptstadt) ca. 4 Millionen, Ho Chi Minh City (früher Saigon) als Großbezirk ca. 4,8 Millionen, Hai Phong ca. 1,7 Millionen, Da Nang ca. 591.000.
.

Sprache

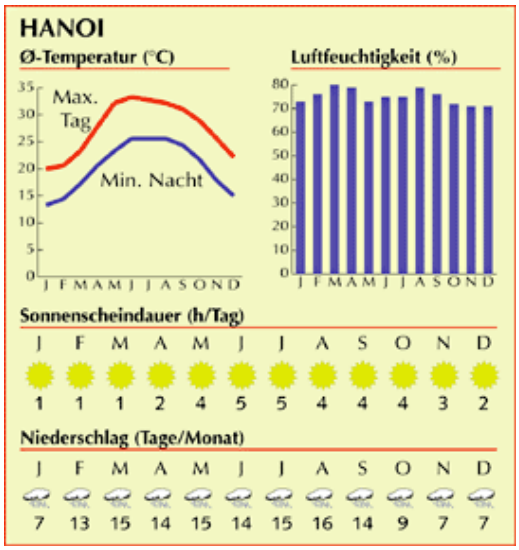
Es wird überwiegend Vietnamesisch gesprochen. Zusätzlich gibt es noch örtliche Dialekte. Im Geschäftsverkehr ist Englisch in Gebrauch.

Zeitverschiebung

Mitteleuropäische Zeit (MEZ) +6 Stunden
Während der europäischen Sommerzeit beträgt der Zeitunterschied +5 Stunden.

Klima

Klimainformationen



Das nördliche Vietnam hat subtropisches Klima. Die wärmsten Monate in dieser Region sind der Juni und der Juli mit bis zu 29-30°C. An extrem heißen Tagen kann es sogar 35-36°C heiß werden. Der kühlste Monat ist der Januar mit etwa 16-17°C.
Das südliche Vietnam hat tropisches Klima. In Ho Chi Minh City (früher Saigon) liegen die Höchsttemperaturen bei etwa 36°C, die Tiefsttemperaturen dagegen bei etwa 25°C. Die Monate März und April sind sehr heiß und es herrscht eine hohe Luftfeuchtigkeit.
Es muss zwar immer mit Regenschauern gerechnet werden. Am meisten regnet es jedoch in den Monaten August und September.

Beste Reisezeit

Den Süden des Landes kann man das ganze Jahr über bereisen, die angenehmste Zeit sind jedoch die Monate Dezember und Januar. Für den Norden ist der beste Reisemonat der November.

Kleidung

Ganzjährig braucht man atmungsaktive und gut waschbare Sommerkleidung.
Bei Reisen in den Norden Vietnams sollte man von Ende Oktober bis Januar zusätzlich auch

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

Alle Rechte gehören TIP Touristik-Informations-Programme GmbH

Vietnam

Landesdaten

Pullover bzw. Jacken mitnehmen. Die Monate November bis Januar sind oft nasskalt, so dass auch wärmere Kleidung benötigt wird.
Gute Sonnenbrillen und Regenschutz sind das ganze Jahr über notwendig.

Netzspannung
Meist 220 Volt Wechselstrom, 50 Hertz (in abgelegenen Regionen auch 110 Volt Wechselstrom, 50 Hertz).
Es empfiehlt sich, einen Adapter für flachpolige Stecker mitzunehmen.

Telefon/Post

Post
Luftpostsendungen nach Europa sind bis zu einem Monat unterwegs. Paketsendungen unterliegen einer langen Zollprozedur. Private Zusteller (z.B. EMS) bieten in der Stadt schnellen und zuverlässigen Service.
Faxsendungen sind möglich von der Post aus und auch von Hotels (teuer).

Telefon
Die Vorwahl von Deutschland, Österreich und der Schweiz nach Vietnam ist 0084. Von Vietnam nach Deutschland wählt man 0049, nach Österreich 0043 und in die Schweiz 0041. Jede vietnamesische Stadt hat eine allgemeine Telefonnummer mit Informationen aller Art (u.a. Zugverbindungen, Wechselkurse, Wetter) unter der Nummer 1080. Die Nummern in Hanoi und Ho Chi Minh City sind siebenstellig, in anderen Städten sechsstellig. Ortsgespräche sind von Hotels und Restaurants aus oft gebührenfrei. Von 22-5 Uhr nachts sind die Gebühren nationaler Gespräche um 20 Prozent reduziert. Internationale Gespräche können von der Post aus geführt werden oder von Hotels (teuer).
NOTRUFNUMMERN: Polizei 113, Unfallrettung 115, Feuerwehr 114.

Mobilfunk
Netztechnik: GSM 900/1800.
Derzeit gibt es Roamingverträge mit Anbietern in Vietnam von E-Plus, O2, T-Mobile und Vodafone.

Internet
Länderkürzel: .vn
In Hanoi und Ho Chi Minh City gibt es Internetcafés.

Feiertage
1. Januar (Neujahr), Ende Januar/Anfang Februar vietnamesisches Neujahrsfest an vier aufeinander folgenden Tagen, König Hung Tag im April (beweglicher Feiertag, richtet sich nach Mondkalender), 30. April (Befreiungstag), 1. Mai (Tag der Arbeit), 2. September (Nationalfeiertag), 25. Dezember (Weihnachten, inoffiziell).
Das vietnamesische Neujahrsfest Ende Januar dauert mehrere Tage. Das Datum verschiebt sich von Jahr zu Jahr. Öffentliche Einrichtungen und die meisten Geschäfte und Restaurants sind während dieser Zeit geschlossen, und die geöffneten Läden erhöhen oft ihre Preise.
Fällt ein Feiertag auf einen Samstag oder Sonntag, so wird er am darauffolgenden Arbeitstag nachgeholt.
Die Hauptferienzeit dauert von Mitte Juni bis Ende August.

Öffnungszeiten
Banken: Mo bis Fr 8-11.30, 13-15 Uhr, Sa 8-13 Uhr;
Büros und Behörden: Mo bis Sa 7.30-12, 13-16.30 Uhr;
Geschäfte: Mo bis Sa 7/8 Uhr -22 Uhr. Es gibt kleine Geschäfte, die täglich bis spät in die Nacht geöffnet sind;
Post: Mo bis So 6.30-21 Uhr;
Tempel und Pagoden: täglich 5-21 Uhr.

Geschichte/Politik
In Vietnam lebten schon vor 400.000 Jahren Menschen. In vorchristlicher Zeit wurde das von vielen Nationalitäten bewohnte Gebiet von Chinesen besetzt. Im ersten nachchristlichen Jahrtausend machte Vietnam sich unabhängig, musste jedoch dennoch jahrhundertelang mit den Nachbarn Krieg führen. 1789 wurde das Land (mit Hilfe westlicher Missionare) geeint und eine feudalistische Dynastie begann.
Ab 1858 stand Vietnam als Kolonie unter französischer Besetzung und blieb 100 Jahre Kolonie. Im zweiten Weltkrieg besetzten die Japaner Vietnam. Im Herbst 1945 wurde Vietnam wieder frei und eine demokratische Republik. Es folgte bis 1954 ein Krieg zwischen Frankreich und Vietnam, infolgedessen das Land nach einem

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

Alle Rechte gehören TIP Touristik-Informations-Programme GmbH

Vietnam

Landesdaten

Genfer Beschluss in zwei Teile geteilt wurde. Im Norden gab es nach diesem Beschluss die "Demokratische Republik Vietnam" mit der Hauptstadt Hanoi, im Süden die "Republik Vietnam" mit der Hauptstadt Saigon (heute Ho Chi Minh City). Beide Teile Vietnams kämpften - mit Unterstützung des Auslands - gegeneinander.
1976 wurden Nord- und Südvietnam offiziell wieder vereint und 1977 wurde der Staat Vietnam Mitglied der UNO. Vietnam unterhält inzwischen diplomatische Beziehungen mit mehr als 150 Ländern der Welt. Vietnam ist seit 1980 eine sozialistische Republik.

Soziale Spannungen

In Vietnam gibt es gegenwärtig zwei Arten von Spannungen. Die einen sind wirtschaftlicher Art und hängen mit der schmerzhaften Umstellung auf ein liberales Marktwirtschaftssystem zusammen. Denn vorerst profitieren nur wenige vom Kapitalismus. Dem neu erworbenen Reichtum, der sich ganz ungeniert und schrill in Saigon zeigt, steht eine große Armut gegenüber.
Erhebliche Unterschiede gibt es auch zwischen den Vietnamesen, die bei ihrer Religion und ihren Bräuchen streng am Althergebrachten, Traditionellen festhalten wollen und denen, die sich modernen Gedanken zuwenden wollen.

Wirtschaft

Vietnam ist nach wie vor ein armes Agrarland, zeigt aber wirtschaftliches Wachstum. Die tropische Natur erlaubt den Anbau vieler landwirtschaftlicher Produkte; Reis, Kaffee, Tee, Kautschuk und Bananen.
Schon bald nach der Vereinigung 1976 machte man Fehler, die die wirtschaftliche Entwicklung lähmten. Die Folge war eine enorme Inflationsrate (zum Teil jährlich um 500 Prozent) und ein Rückgang der landwirtschaftlichen Produktion. Seit 1986 beherzigt Vietnam die Politik der offenen Tür. Schrittweise kommt man zur kapitalistischen Marktwirtschaft und erreichte damit schon ein relativ hohes wirtschaftliches Wachstum. Bei der Industrie beträgt die Zuwachsrate jährlich um die 13 Prozent, bei der Landwirtschaft 4,5 Prozent. Vietnam ist heute das drittgrößte Reis-Exportland der Welt und hat Handelsabkommen mit der EU.
Vietnam hat wichtige Bodenschätze: Eisenerze, andere Metallerze, Steinkohlen, Erdöl, Erdgas. Diese müssen allerdings erst genau lokalisiert und dann erschlossen werden.

Religion

Die am weitesten verbreitete Religion ist der Buddhismus. Weitere Glaubensrichtungen sind der Taoismus, Hoa Hao und das Christentum (überwiegend römisch-katholisch). Im Süden des Landes existiert der Cao-daiismus, eine Mischung aus Buddhismus, Taoismus, Katholizismus und Geisterverehrung. Daneben praktizieren die meisten Vietnamesen auch die Ahnenverehrung.

Vegetation

Ursprünglich waren über zwei Drittel der vietnamesischen Landfläche von tropischem Wald bedeckt. Immergrüner Regenwald ist im Landesinneren anzutreffen und Monsunwälder, die nicht immergrün sind, in den Berggebieten. An den flachen Küstenabschnitten wachsen Mangroven. Ein Teil dieser Wälder ist in den letzten Jahrzehnten verschwunden. Inzwischen trägt nur noch ein Drittel der Landflächen dichte Baumgebiete. Man hat viel abgeholzt, ohne dadurch nennenswerten Ackerboden zu gewinnen. Seit 1955 gilt das Aufforsten als eine vordringliche Aufgabe des Staates.
Die vietnamesische Vegetation ist aus rein wirtschaftlichen Gründen wichtig. In den Wäldern gibt es viele Edelhölzer, die man gut verkaufen könnte. Und dann gibt es weit über 1.000 Heilkräuter, von denen die meisten in der traditionellen Medizin verwendet werden.

Tierwelt

Der Bestand an Wildtieren hat durch die Kriege sehr gelitten. So sind in jenen Jahrzehnten eine Million Wasserbüffel verschwunden. Von den Tigern und Leoparden, auf die während der französischen Kolonialzeit regelmäßig Jagden veranstaltet wurden, wird kaum noch gesprochen. Wenige Großkatzen leben noch in den Dschungelregionen an der Grenze zu Kambodscha und Laos. Wilde Elefanten gibt es noch im zentralen Hochland, doch es werden immer weniger.

Kulinarisches

Die vietnamesische Küche besteht überwiegend aus Reis und Gemüse. Viele traditionelle Gerichte bestehen aus Fisch oder Meeresfrüchten. Zu fast allen Speisen wird die Fischsoße

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

Alle Rechte gehören TIP Touristik-Informations-Programme GmbH

Lufthansa City Center

Vietnam

Landesdaten

Nuoc Mam gereicht.
Das Angebot an Obst ist reichhaltig.

Sitten und Gebräuche

Fast jedes vietnamesische Dorf hat seine Fest- und Feiertage. Da gibt es Umzüge, Spiele und fröhliche Darbietungen. Diese Festlichkeiten beziehen auch die Pagoden und Tempel ein, denn meist geht es um die Ehrung eines Heiligen. In aller Regel finden diese Feste im Frühling, zwischen Februar und April, statt.
Die traditionelle Musik Vietnams ist nicht schriftlich festgehalten. Sie wird bis heute von Generation zu Generation überliefert. Als ein Land mit ursprünglich vielen Nationalitäten hat Vietnam eine sehr vielfältige traditionelle Musik und entsprechende originelle Musikinstrumente. Da gibt es das "To rung" aus Bambusröhrchen, "Dan da" aus Steinplatten und -stangen, Blasinstrumente, Blattinstrumente und auch Zupfinstrumente mit einer Saite. Jede vietnamesische Nationalität hat ihre eigenen Tänze. Und heute gibt es in jedem Bezirk idealistische Ensembles, die sich bemühen, die tradierten Tänze und Lieder zu erhalten.

Souvenirs

Bei allen Einkäufen ist Handeln ein absolutes Muss, oft ist der zunächst genannte Preis 10-100fach überhöht.
Mit etwas Glück kann man Kunstvolles erwerben. Beispielsweise schwarzweiße Holzschnitte, wie sie schon im 11. Jahrhundert hergestellt wurden. Ein beliebtes Motiv auf diesen Holzschnitten ist das Schwein, weil es Fruchtbarkeit und Wohlstand bringen soll. Auch die Lackarbeiten sind bemerkenswert: holzgeschnitzte Gefäße, die nach und nach mit zahlreichen Lackschichten überzogen und dann geschliffen sowie poliert werden. Ein Dutzend Lackschichten sind das Minimum - es können aber auch hundert Schichten und mehr sein.
Schließlich ist die vietnamesische Keramik berühmt, auch in den Nachbarländern. Zum großen Teil handelt es sich heute um industriell gefertigte Gefäße. In der Nähe von Saigon gibt es Schulen, in denen traditionelle keramische Techniken gelehrt werden.

Sehenswertes

Hanoi

Die Hauptstadt des Landes hat sich in den vergangenen 30 Jahren scheinbar wenig verändert. Die mittelalterliche Altstadt besitzt viel Charme - sowie über 500 Pagoden und Tempel. Nördlich des Hoa-Kiem-Sees beginnt dieses 900 Jahre alte Viertel mit seinen einstöckigen ziegelgedeckten Häuserzeilen, die zur Straße hin meist offene Ladenfronten haben. Seit dem 15. Jahrhundert besteht der Kern dieser Altstadt aus genau 36 Straßen. In jeder Gasse ist ein anderes Handwerk angesiedelt. In der Seidenstraße wird Seide verkauft, in der Kesselgasse stapeln sich die Blech- und Aluminiumtöpfe. Und auf den Gehsteigen am Straßenrand drängen sich Verkaufsstände und Garküchen.
Wenn es Nacht wird, verwandeln sich die Trottoirs in Wohn- und Esszimmer. Auf dem Bürgersteig hocken jetzt Hanois Einwohner, schlürfen Nudelsuppen, spielen Schach und überall hört man das emsige Klappern der Essstäbchen.

Ho Chi Minh City

Das frühere Saigon wird von Hektik und der Jagd nach dem großen Geld regiert. Protzig glänzen die Glasfassaden der neuen Hotels. Wer zu Geld gekommen ist, wird leicht am Handy erkannt. Doch trotz sozialer Gegensätze und der momentanen Bauwut besitzt die Stadt immer noch unverwechselbaren französischen Charme. Früher lebten viele Europäer hier, und manches in Ho Chi Minh City mutet noch sehr europäisch an: die baumbestandenen Alleen, die schattigen Parks. Und die Kathedrale Notre Dame, ein roter Backsteinbau von 1880, ist eindeutig ein Stück Frankreich.

Hoi An

Vom 16. bis 18. Jahrhundert war Hoi An eine bedeutende Hafenstadt. Im Fluss Thu Bon ankerten Schiffe aus aller Welt. Hoi An wurde zur Handelsstadt. Japanische und chinesische Händler siedelten sich an. Sie waren reich, sie konnten sich Tempel, Pagoden und prächtige holzverzierte Wohnbauten leisten. Doch im 18. Jahrhundert versandete der Fluss, Hoi An verlor seine wirtschaftliche Bedeutung. Heute wirkt die kleine Stadt wie ein historisches Museum

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

Alle Rechte gehören TIP Touristik-Informations-Programme GmbH

Vietnam

Landesdaten

voll wehmütigem Charme.
Andererseits wurde Hoi An jetzt zum hübschen Badeort mit beschwingter Riviera-Stimmung. Im Zentrum breitet sich ein malerischer Bauernmarkt aus, da sind enge Gassen mit alten chinesischen Reihenhäusern und vielen Lokalen. Am Strand gibt es Liegestühle und kühle Getränke, an Ständen Souvenirs.

Hue

"Ein bewundernswertes architektonisches Gebiet" - so steht es in den Unterlagen der UNESCO. Es ist die einstige Hauptstadt der Nguyen-Dynastie und das eigentliche Herz Vietnams; geistig wie kulturell. Eine mächtige Zitadelle erhebt sich hier. Hue wurde 1802 Kaiserstadt des vereinigten Vietnam unter der Nguyen-Dynastie, der letzten, die dieses Land offiziell - und unter französischer Duldung - bis 1945 beherrschte. Zwar wurden der Kaiserpalast und die Altstadt 1968 im Krieg fast völlig zerstört, doch auch diese Ruinen haben Würde.

Ha-Long-Bucht

Die Bucht hat eine Wasserfläche von 1.500 km² und ist übersät mit 3.000 kleinen Inseln, Felsen und Klippen, die nur die Spitzen einer ganzen unterseeischen Bergwelt darstellen. Die UNESCO hat diese Bucht als "Welterbe der Natur" anerkannt.

Nha Trang

Vietnam hat die Form eines S, das schmal und langgestreckt ist. Aufgrund dieser speziellen Form erstreckt sich die Küste Vietnams auf einer Länge von 3.260 km. An Vietnams Küsten gibt es zahllose hübsche Badestrände. Der beliebteste Badeort ist Nha Trang. Hier ist das Klima mild und man kann sich an einem weißen Sandstrand und an einem türkisfarbenen Meer erfreuen. Die vorgelagerten Inseln bieten noch mehr Badespaß als der Strand am Festland. Hier baden jeden Morgen in aller Frühe zahllose Vietnamesen.

Aufenthaltskosten

Hotelunterkunft

Rechtzeitige Reservierung ist dringend angeraten.
Hotels mit internationalem Standard kosten pro Zimmer ca. 80-200 US-$, dazu kommen 10 Prozent Steuer und 5 Prozent Service-Charge. Mittelklassehotels kosten bis ca. 50 US-$.
Hotelbeispiele in
HANOI
Daewoo, Guoman, Hanoi, Horison, Hilton Opera, Melia, Meritus, Nikko Hanoi, Sheraton, Sofitel Metropol, Sofitel Plaza, Sunway;
HO CHI MINH CITY
Amara, Caravell, Continental, Duxton, Equatorial, Legend, New World, Renaissance Riverside, Majestic, Novotel Garden Plaza, Omni Saigon, Sheraton Saigon, Sofitel Plaza, Windsor Plaza;
in HUE
Abalone Resort, Century Riverside, Huong Giang, Saigon Morin;
in NHA TRANG
Anna Mandara Nha Trang Resort, Evason Hideaway, Vin Pearl Resort;
in HOI AN
Golden Sand Resort, Le Domain De Tam Hai, Riverside, Victoria;
in DA NANG
Furama Resort, Sandy Beach.

Verpflegung

Die Preise für Frühstück bzw. Mahlzeiten sind für europäische Verhältnisse mit ca. 1-3,5 US-$ recht günstig. In gehobenen Restaurants kostet eine Mahlzeit ca. 10 US-$. In den gehobenen Hotelrestaurants ist mit international üblichen Preisen zu rechnen.
Die Preise auf dem Land sind sehr niedrig.

Trinkgeld

In den Hotels kommt meist ein Service-Zuschlag von 5-10 Prozent auf die Rechnung. Trinkgelder werden zunehmend gern genommen, im Restaurant ca. 10 Prozent, Kofferträger und Chauffeur ca. 10.000 Dong, auch im Taxi wird aufgerundet.

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

Alle Rechte gehören TIP Touristik-Informations-Programme GmbH

Lufthansa City Center

Vietnam

Zollbestimmungen

Hinweise

Im Folgenden sind die Zollbestimmungen des Reiselandes dargestellt. Bei der Rückreise sind außerdem die Zollbestimmungen des Herkunftslandes zu beachten.

Reisegut

Gegenstände, die für den persönlichen Bedarf des Reisenden bestimmt sind, können zollfrei mitgeführt werden.
Es gibt zwei Deklarationsformulare, deren gelbes und blaues Blatt sorgfältig bis zur Ausreise aufbewahrt werden muss.
Eingetragen werden müssen unter anderem:
1 Fotoapparat mit Filmen,
1 Schmalfilmkamera mit Filmen oder
1 Videokamera mit Leerkassetten,
1 Laptop,
1 Kofferradio,
1 Fernglas,
Medikamente für den Eigenbedarf (Kauf vor Ort fast unmöglich).
Zollfrei sind außerdem:
400 Zigaretten und 100 Zigarren und 100 g Tabak,
1,5 Liter alkoholische Getränke,
eine angemessene Menge Eau de Toilette und Parfüm,
Geschenke bis zum Gegenwert von 300 US-$.
EINFUHRVERBOT besteht für Betäubungsmittel und Drogen, Schusswaffen, Munition, Messer, Sprengstoff, leicht brennbare Materialien und pornografische Artikel.
AUSFUHRVERBOT besteht für Antiquitäten. Beim Kauf von Andenken sollte man sich eine Quittung und eine Unbedenklichkeitsbescheinigung für die Ausfuhr geben lassen. Für Video- und Tonkassetten ist eine besondere Genehmigung der vietnamesischen Behörden erforderlich (örtliche Reisebüros sind bei den Formalitäten behilflich).

Lebende Tiere

Hunde und Katzen

Für Hunde und Katzen wird ein Gesundheitszeugnis, das bescheinigt, dass das Tier gesund ist, und ein Tollwutimpfzertifikat, benötigt.
Außerdem sind die Einfuhrbestimmungen des Heimatlandes zu berücksichtigen. Wenn z.B. ein Tier zurück nach Deutschland, in ein anderes EU-Land oder in die Schweiz gebracht wird, kann je nach Tollwutstatus des Reiselandes unter anderem eine Blutuntersuchung auf Antikörper gegen Tollwut erforderlich sein, die vor der Ausreise aus der EU bzw. der Schweiz durchgeführt und im EU-Heimtierpass eingetragen werden muss. Detaillierte Informationen sind rechtzeitig vorab beim Tierarzt einzuholen.

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

Alle Rechte gehören TIP Touristik-Informations-Programme GmbH

Vietnam

Geschäftsreisende

Warenmuster

Warenmuster ohne Handelswert bleiben in der Regel zollfrei.
Wertmuster sind zollpflichtig. Sie können gegen Hinterlegung des Zolls oder Leistung einer Sicherheit vorübergehend zollfrei eingeführt werden. Bei fristgerechter Wiederausfuhr der Muster wird der hinterlegte Betrag zurückgezahlt oder die Sicherheit gelöscht.
Es empfiehlt sich, rechtzeitig vorab Kontakt mit der Außenwirtschaftsabteilung der heimischen IHK aufzunehmen.

Deutsche Ausfuhrbestimmungen

Wegen der Ausfuhrbestimmungen für Warenmuster, Berufsausrüstung sowie Ausstellungs- und Messegut sind im Einzelfall Informationen bei der Außenwirtschaftsabteilung der heimischen Industrie- und Handelskammer einzuholen.

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

Alle Rechte gehören TIP Touristik-Informations-Programme GmbH

Lufthansa City Center

Vietnam

Auskunftsstellen

In Deutschland

Vietnam Informationsbüro c/o Indochina Services, Starnberg
Enzianstraße 4a
82319 Starnberg

Tel.: (0 81 51) 77 02 22
Fax: (0 81 51) 77 02 29
E-Mail: **touristoffice@is-intl.com; info@is-eu.com**
Homepage: **www.is-intl.com/vngerman**

Im Reiseland

Vietnam Tourism National Office of Tourism, Hanoi
30A, Ly Thuong Kiet
Hanoi /Vietnam

Tel.: (0084 4) 826 40 89 (englischsprachig)
Fax: (0084 4) 825 75 83
E-Mail: **sales2@vn-tourism.com**
Homepage: **www.vn-tourism.com**

German Industry and Commerce Hanoi (DIHK Vietnam Representative Office), Hanoi
1303 Vietcombank Tower
198 Tran Quang Khai Street
Hanoi /Vietnam

Sprechzeit: Mo bis Fr 8.30-12 Uhr, 13-17.30 Uhr

Tel.: (0084 4) 825 14 20
Fax: (0084 4) 825 14 22
E-Mail: **info@vietnam.ahk.de**
Homepage: **www.vietnam.ahk.de**

Geman Industry and Commerce Ho Chi Minh City (DIHK Vietnam Representative Office), Ho Chi Minh City
21-23 Nguyen Thi Minh Khai Street
District 1
Ho Chi Minh City /Vietnam

Tel.: (0084 8) 997 18 37
Fax: (0084 8) 997 18 38
E-Mail: **info@vietnam.ahk.de**

Linksammlung

Medien

* Vietnam Review: vietnam.vnagency.com.vn (E, F)
* Vietnam News: vietnamnews.vnagency.com.vn (E)
* Nhan Dan Zeitung: www.nhandan.org.vn (E)

Städte, Regionen und Sehenswürdigkeiten

* Da Nang: www.danang.gov.vn (E)
* Hai Phong: www.haiphong.gov.vn (E)
* Weltkulturstraße: www.worldheritageroad.com (E)

Verkehr

* Flughafen Saigon: www.saigonairport.com (E)
* Vietnamesische Eisenbahn: www.vr.com.vn (E)

Unterkünfte

* Hotels: www.viehotel.com (E)

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

Alle Rechte gehören TIP Touristik-Informations-Programme GmbH

Lufthansa City Center

Vietnam

Vertretungen im Reiseland

Von Deutschland

Ambassade de la République fédérale d'Allemagne, Hanoi
29, Tran Phu
Hanoi

Postfachanschrift
Ambassade de la République fédérale d'Allemagne
B.P. 39
Hanoi /Vietnam

Tel.: (0084 4) 845 38 36/37, 843 02 45/46
Fax: (0084 4) 845 38 38
Fax Visastelle, Kultur u. Presse: (0084 4) 843 99 69
E-Mail: **germanemb.hanoi@fpt.vn**
Homepage: **www.hanoi.diplo.de**

Amtsbezirk: Vietnam mit Ausnahme des Geschäftsbereiches des Generalkonsulates

Consul Général de la République fédérale d'Allemagne, Ho Chi Minh City
126 Nguyen Dinh Chieu - Q 3
Ho Chi Minh City /Vietnam

Tel.: (0084 8) 829 19 67
Fax: (0084 8) 823 19 19
E-Mail: **info@hoch.diplo.de**
Homepage: **www.hanoi.diplo.de**

Amtsbezirk: Ho Chi Minh City und ländliche Umgebung

Von Österreich

Ambassade de l'autriche c/o "Prime Center", Hanoi
53, Quang Trung/ 8.St.
Hai Ba District
Hanoi /Vietnam

Tel.: (0084 4) 943 30 50/51
Fax: (0084 4) 943 30 55
E-Mail: **hanoi-ob@bmaa.gv.at**

Der Schweiz

Ambassade de la Suisse, Hanoi
Hanoi Central Building Office
15th floor
44B Ly Thuong Kiet Street
Hanoi

Postfachanschrift
Ambassade de la Suisse
G.P.O. Box 42
Hanoi /Vietnam

Tel.: (0084 4) 934 65 89 (Zentrale), 934 67 17
Fax: (0084 4) 934 65 91
E-Mail: **vertretung@han.rep.admin.ch**

Außerdem gibt es ein Konsulat ohne Pass- und Visabefugnis in Ho Chi Minh City.

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

Alle Rechte gehören TIP Touristik-Informations-Programme GmbH

Lufthansa City Center

Vietnam

Reisehinweise und Sicherheit

Reisehinweise

Zurzeit liegt kein Reisehinweis vor.
Bitte beachten Sie auch den Abschnitt "Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen".

Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen

FOTOGRAFIEREN/FILMEN: Flughäfen, Häfen und ähnliche Anlagen dürfen nicht fotografiert werden.
MEDIKAMENTE: Die Mitnahme von Medikamenten für den Eigenbedarf ist erforderlich, da der Kauf vor Ort fast unmöglich ist.
TRINKWASSER: Wasser sollte nur abgekocht getrunken werden. Außerdem sollte man nur Mineralwasser aus ungeöffneten Flaschen trinken (einige Hotels stellen abgekochtes Wasser zur Verfügung).
DROGEN: Rauschgiftdelikte (Besitz, auch unwissentlicher Transport von Drogen) werden strafrechtlich verfolgt. Bereits der Besitz geringen Drogenmengen führt oft zu hohen Freiheitsstrafen, bei höheren Mengen (z.B. 600 g Heroin) droht sogar die Todesstrafe.
SICHERHEIT: Vietnam ist ein vergleichsweise sicheres Reiseland. Es gibt nur eine relativ geringe Gewaltkriminalität gegen Ausländer. In Touristengebieten, insbesondere in Ho-Chi-Minh-City, ist jedoch ein Anstieg der Diebstahlkriminalität zu beobachten. Nach Einbruch der Dunkelheit sollte auf Fahrten mit Fahrradtaxis (Cyclos) oder Motorradtaxis (Xe Om) verzichtet werden. Auch das sichtbare Tragen von Schmuck (vor allem Halsketten) sollte vermieden werden. Sollten Pässe, Bargeld, Travellerschecks oder sonstige Wertgegenstände abhanden kommen, ist der Verlust bei der Polizei am Tatort anzugeben. Die Ausländerpolizei in Hanoi protokolliert keine nachträglichen Verlustanzeigen mehr.
In Ho-Chi-Minh-City sowie Nha Trang mehren sich Handtaschen- und Gepäckdiebstahl, sowohl von vorbeifahrenden Mopeds aus als auch nach Ablenkungsmanövern durch Kinderbanden, insbesondere bei Ankunft und Abreise vor dem Hotel. Außerdem kommt es verstärkt zum Diebstahl von Bargeld aus Hotelzimmern, auch aus "besseren" Hotels. Es wird daher empfohlen, Wertgegenstände im Hotelsafe zu deponieren und nur unbedingt benötigte Wertgegenstände in der Stadt oder am Strand mit sich zu führen.
ÜBERSCHWEMMUNGEN IM SOMMER: In den Provinzen von Mittelvietnam und dem Mekong-Delta, aber auch in einigen Provinzen von Nordvietnam, kann es besonders zwischen Juni und Oktober zu großflächigen Überschwemmungen kommen, die teilweise zur Zerstörung der Infrastruktur führen. Reisende sollten deshalb bei Reisen in diesen Regionen die Wettervorhersagen beachten sowie stets einen ausreichenden Vorrat an Trinkwasser und eine Erste-Hilfe-Ausrüstung bei sich führen.
SPERR-NOTRUF: Deutsche können ihre EC-Karten, Kreditkarten, Handys und einige andere elektronische Berechtigungen über die Sperr-Notruf-Nummer ++49 116 116 (aus dem Ausland neben ++49 116 116 auch ++49 30 4050 4050 wählbar) rund um die Uhr sperren lassen. Der Anrufer wird mit den Herausgebern der jeweiligen Medien verbunden, sofern diese sich dem Sperr-Notruf angeschlossen haben. Eine Liste der angeschlossenen Herausgeber ist im Internet unter www.sperr-ev.de zu finden.

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

Alle Rechte gehören TIP Touristik-Informations-Programme GmbH